

BUCHER, MENSCHEN UND KULTUREN

Festschrift für Hans-Peter Geh
zum 65. Geburtstag

Herausgegeben von
Birgit Schneider, Felix Heinzer und Vera Trost
unter Mitarbeit von
Edith Gruber, Verena Höser und Arietta Junginger

K • G • Säur München 1999

INHALT

Tabula Gratulatoria	XI
Carl Herzog von Württemberg Grußwort	XIX
Birgit Schneider Hans-Peter Geh zum 65. Geburtstag	XXI
Ralf Jandl Das „Phänomen“ Dr. Geh	XXV
Manfred Rommel Vom Nutzen der Bücher	XXIX

DIE WÜRTTEMBERGISCHE LANDESBIBLIOTHEK GESCHICHTE UND BESTÄNDE

Gregor Richter Damit „die Bibliothek abends benutzbar wird und nicht wie bisher ein Giftkasten bleibt“.	3
Ulrich Sieber Verknappung, Verlagerung, Vernichtung. Die Württembergische Landesbibliothek in schwerer Zeit zwischen 1933 und 1945	14
Karl Konrad Finke Die ersten tausend Tage der Ära Geh in der Württembergischen Landesbibliothek. Erinnerungen aus dem Blickwinkel der Benutzung und des Fachreferatsbereichs.	29
Werner Paul Sohnle „Alles ausgesprochen idyllisch“ - 55 Jahre Hölderlin-Archiv.	45
Ute Oelmann „Die art wie ihr bewahrt ist ganz verfall“ - Stefan George und die Tradition.	63
Wolfgang Irtenkauf Otto von Rinegg: Spurensuche nach einem Konstanzer Domherren und Bibliothekar des 14. Jahrhunderts.	72
Peter Amelung Ein unbekannter Peutinger-Brief im Bestand der Württembergischen Landesbibliothek.	81
Felix Heinzer „Wie herr Johannis Wörnher freiherr zue Zimbern zu dem hailigen landt zog“ Anmerkungen zu einem Reisebericht der Zimmerischen Chronik	88

Inhalt

Eberhard Zwink	
Die Bibeln Karl Eugens und Franziskas Diamanten.	
Eine Miszelle zum bibliothekarischen Reisen.	102

AUS DER BIBLIOTHEKSARBEIT IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Wilfried Schöntag und Hartmut Weber	
Integration von Bibliotheken und Archiven bei Fragen der Bestandserhaltung.	
Erfahrungen bei der Umsetzung des „Landesrestaurierungsprogramms“.	113
Ludger Syre	
Der präsenzfremde Nachmittag. Ein Beitrag zum Berufsbild des höheren Bibliotheksdienstes und zugleich zur Geschichte des VDB in Baden-Württemberg.	119
Jürgen Rohwer	
Die Bibliothek für Zeitgeschichte und ihre internationalen Kontakte.	125
Gerhard Hirschfeld	
Über Graues und Unkonventionelles. Die Dokumentationsstelle für unkonventionelle Literatur der Bibliothek für Zeitgeschichte.	130
Peter Michael Ehrle	
Die Bibliothek des Melanchthonhauses in Bretten und die Badische Landesbibliothek	136

REGIONALBIBLIOTHEKEN IN DER DISKUSSION

Jürgen Hering	
Fusion - Sünde oder Chance?	
Der etwas schwierige Weg zum Dresdner Bibliothekskonzept.	147
Yorck A. Haase	
Die Landesbibliothek als Universitätsbibliothek. Die Hessische Landes- und Hochschulbibliothek Darmstadt im Vergleich mit der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart.	156

KULTURGUT BUCH - SAMMLUNG UND PRÄSENTATION

Wulf D. von Lucius	
Museale Aufgaben der Bibliotheken.	163
Vera Trost	
„Wir sind eine wissenschaftliche Bibliothek und kein Museum“.	
Ausstellungen in der Württembergischen Landesbibliothek.	168
Esko Häkli	
Monrepos. Württembergische Hintergründe in der Bibliotheksgeschichte Finnlands....	177

Walter Neuhauser
 Am Anfang stand die Bibliotheca publica (Oenipontana). Zur Entstehung des
 staatlichen Bibliothekswesens in Österreich im 18. Jahrhundert 188

Franz Georg Kaltwasser
 „Bibliothekguckerey“. Die königliche Hof- und Staatsbibliothek in München
 als Sehenswürdigkeit im späten 18. und im 19. Jahrhundert. 206

Gerhard Römer
 Der Bericht des Hofbibliothekars. Friedrich Molters Beschreibung der
 großherzoglichen Sammlungen in Karlsruhe aus dem Jahre 1838. 214

Willem R. H. Koops
 Das niederländische Literaturmuseum und seine Aufgaben. 229

BUCH UND BIBLIOTHEK AUF DEM WEG INS 21. JAHRHUNDERT

Klaus G. Säur
 Autoren und Leser im elektronischen Zeitalter oder Die Zukunft des Buches. 241

Hermann Köstler
 Computer, bits und chips: Knallfrösche zur Jahrtausend wende.
 Was wird neu, was bleibt bei der Vermittlung von Gedanken?. 247

Klaus-Dieter Lehmann
 Eine bibliothekarische Antwort auf den digitalen Wandel. 255

Ekkehard Henschke
 Von der hierarchischen zur team-orientierten Organisation.
 Die Universitätsbibliothek Leipzig in der Zeit des politischen,
 ökonomischen und technologischen Wandels. 263

Rudolf Frankenberger
 Macht die heutige Ausbildung fit für 2000?. 270

INTERNATIONALE BIBLIOTHEKS VERBÄNDE - IFLA UND LIBER

Günther Pflug
 Jose Ortega y Gasset und die IFLA. 279

Herman Liebaers
 IFLA thirty years ago - The dramatic 34th Council and General Conference
 in Frankfurt am Main in 1968. 288

Ekaterina Genijewa
 Rußlands Bibliothekare in der IFLA. 294

Ernst Kohl
 Reflections on the Management of Small IFLA Sections. 299

Inhalt

Robert Wedgeworth, Leo Voogt und Josche Neven IFLA at 70. A Global Enterprise.	306
Heinz Fuchs Die IFLA in den neunziger Jahren. Der Weltverband der Bibliotheken im Wandel.	314
Franz Kroller und Sigrid Reinitzer Aufgaben und Aktivitäten der europäischen Bibliotheksorganisation LIBER (LIGUEDES BIBLIOTHEQUES EUROPEENNES DE RECHERCHE).	319

BIBLIOTHEKSWESEN UND KULTURPOLITIK INTERNATIONAL

Elisabeth Simon Von einer geschlossenen Gesellschaft zur internationalen „Community“. Impulse bibliothekarischer Auslandsarbeit in Deutschland.	335
Peter Vodosek Die internationale Dimension. Die HBI Stuttgart und ihre Auslandsbeziehungen.	344
Ahmed Helmi Helal Bibliotheca Alexandrina - The Revival of an Idea.	354
Pramod B. Mangla National Policy on Libraries, Information Systems and Services in India	366
Magda Strebl „Österreich-Bibliotheken“. Eine der kulturpolitischen Initiativen Österreichs im neuen Europa	381
Edith Stumpf-Fischer Landung auf einem anderen Planeten oder Frauen im österreichischen Buch- und Bibliothekswesen.	390
Willi Treichler Internationale Bibliothekskontakte - Nutzen oder Luxus?.	398
Jörg Martin Drachen steigen nur gegen den Wind. Sechs Jahre Kooperation mit der Bibliothek der chinesischen landwirtschaftlichen Universität in Beijing	403
Klaus Schreiber Von IFLA, AB UN, IFB, WESS, RREO/RREA und ERBA. Internationale Bibliotheksarbeit an der Basis.	413
Veröffentlichungen von Hans-Peter Geh.	421
Abbildungsverzeichnis	424
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren.	426